

Musikzentrum
Sanierungsstau
Pleitestadt
Schließung Stadtbad
Atrium-Talk
Schulschließungen

Filz und Klüngel
Fehlende KITA-Plätze
BOWÄH
Soziale Missstände

Schlaglochpisten
Zeche Holland
Schmuddelparks
Geldverschwendung

Warum es die Initiative "Bochum und Wattenscheid ändern mit Herz" gibt:

"Bochum und Wattenscheid ändern mit Herz" wehrt sich gegen Filz und Klüngel in ihrer Stadt. Wir sind es satt, dass die lokale Günstlingswirtschaft ihre Entscheidungen immer wieder gegen den Willen der Bürger durchsetzt.

<http://baeh-buerger.de>

Die Bürger von "Bochum und Wattenscheid ändern mit Herz" haben den Respekt verloren vor den Verantwortlichen im Stadtrat und der Verwaltung, die die Stadt finanziell ruiniert haben. Die Bürger von "Bochum und Wattenscheid ändern mit Herz" prangern die Versäumnisse und Fehlentscheidungen in Bochum offen an. Die Stadt versucht die Bürger von "Bochum und Wattenscheid ändern mit Herz" zu ignorieren.

Die Bürger von "Bochum und Wattenscheid ändern mit Herz" haben genug. Sie wehren sich gegen Schulschließungen bei 30 Kindern in den Grundschulklassen, sinnlosen Prestigeobjekten wie dem „Musikzentrum“, hemmungsloser Verschuldung der Stadt auf Kosten unserer Kinder und Enkelkinder und Promi-Sausen, die von den Stadtwerken oder anderen öffentlichen Unternehmen gesponsert werden.

Den Bürgern von "Bochum und Wattenscheid ändern mit Herz" ist es peinlich, dass die Stadt aufgrund der Unfähigkeit der Lokalpolitik in Deutschland als „arm und doof“ verspottet wird.

- Die Bürger von "Bochum und Wattenscheid ändern mit Herz" fordern eine **direkte Bürgerbeteiligung bei allen wichtigen Entscheidungen in dieser Stadt**. U.a. bei Schulschließungen und „Musikzentrum“.

- Die Bürger von "Bochum und Wattenscheid ändern mit Herz" bestehen bei allen Entscheidungen, die Angelegenheiten der Bochumer und Wattenscheider Bürger betreffen auf **vollständige Transparenz gegenüber den Bürgern statt Klüngelwirtschaft in Hinterzimmern**.

- Die Bürger von "Bochum und Wattenscheid ändern mit Herz" fordern die **etablierten Parteien auf sich inhaltlich und personell zu erneuern**. Die Verantwortlichen für die aktuelle Lage der Stadt müssen neuen Kräften weichen, damit Filz und Klüngel der Nährboden entzogen wird.

- Die Bürger von "Bochum und Wattenscheid ändern mit Herz" fordern die **Oberbürgermeisterin Ottilie Scholz zum sofortigen Rücktritt** auf, damit weiterer Schaden von der Stadt abgewendet wird.

<http://baeh-buerger.de/files/2013/05/b%C3%A4h-b%C3%BCrger.pdf>

Historie der Initiative

"Bochum und Wattenscheid ändern mit Herz"

BoWäH

Am 25.10.12 gibt Thomas Schmitt, Chefredakteur der WAZ-Bochum, den engagierten Bürgern, die das Bürgerbegehren „Musikzentrum“ auf den Weg gebracht haben, den Titel „BÄH“-Bürger, weil die Stadt versucht, das bürgerliche Engagement dieser Bürger zu ignorieren und in den Bürgern, die sich für

Bürgerbeteiligung einsetzen, „BÄH“-Bürger sieht ([BÄH-Bürger landen im OB-Büro](#)).

Da die BÄH-Bürger Ja-Sager sind und sich für positive Entwicklungen in der Stadt einsetzen, geben Sie ihrer Initiative 2013 den Namen „**Bochum und Wattenscheid ändern mit Herz**“ und nennen sich entsprechend nunmehr BoWäH-Bürger.

Die BoWäH-Bürger haben sich bisher u.a. engagiert gegen Schulschließungen, für den Erhalt des Förderturms Zeche Holland, für kostenfreie Schultoiletten, für einen Spieldrachen auf dem Husemannplatz, für die Rechte der Bewohner des Antoniusstiftes und vieles andere mehr.

Die BoWäH-Bürger verbreiten die kritischen Meinungen und Ansichten der Bochumer Bürger zur Bochumer Politik und Günstlingswirtschaft. Die BoWäH-Bürger prangern durch öffentliche Aktionen die Versäumnisse und Fehlentscheidungen der Bochumer Politik und Verwaltung an.

Die Initiative "**Bochum und Wattenscheid ändern mit Herz**" ist überparteilich und unabhängig.

"Bochum und Wattenscheid ändern mit Herz" im Internet:

<http://baeh-buerger.de> und <https://www.facebook.com/baehbuerger>